

Sprechen & Reden

Der Band beschäftigt sich mit politischem, rhetorischem und künstlerischem Sprechen, der Rhetorik auf dem Theater und in der Predigt, der Atemtechnik und Stimmübungen, dem Reden und Handeln des Schauspielers. Er dient der Theorie und Praxis unserer vielfältigen sprachlichen und körpersprachlichen Ausdrucksformen.

Die politische Rede bedient sich rhetorischer Stilmittel, um die Öffentlichkeit zu informieren oder zu beeinflussen. Gerade in der politischen Rhetorik verkommen die sprachlichen Mittel oft zu gedroschenem Stroh und zur manipulativen Meinungsmache mit Hilfe von Vorurteilen. Auf der Bühne verliert die politisierende Rhetorik vollends ihre Kraft: das Brechtsche Theater mit seinen stark rhetorischen Publikumsadressen *verspielt* im wörtlichsten Sinne des Wortes ihre Wirkung.

Seit der Antike ist der Fünfschritt beliebtes und bewährtes Muster für das Sprechdenken und den Aufbau der Rede, sowohl der politischen als auch der Meinungs- und Überzeugungsrede sowie der Ansprache zu gesellschaftlichen Anlässen. Auch die Predigt nutzt ihn für ihre Zwecke.

Gut artikulierte Diktion fordert Cicero vom Redner. Häufig zieht er zum Vergleich das Wirken des Schauspielers heran. Dessen künstlerisches Sprechen steht unter besonderen Gesetzen wie auch seine Atemtechnik und Körpersprache. Mit dem Sprechen und Agieren des Schauspielers beschäftigen sich zudem zahlreiche Schauspieltheorien von Diderot bis Brecht und Strasberg.

Mit all diesen Themen befasst sich das vorliegende Buch. Auf der Basis solider Theorie bietet es praktische Anleitung, einschlägige Übungen und das nötige Handwerkszeug.